

Kreise und -Vereine

SK Zeven

LM Bogen Halle in Scharnebeck Bronze für Heins und Mohrmann



(v.l.): Die Bogensportler aus dem SK Zeven mit ihren Betreuern und „Urgestein“ Rolf Kedor (Bremervörde): Mascha Heins, Hans Mulder, Georg Niermann, Lüder Mohrmann, Rolf Kedor, Achim Dubbels, Heike Mohrmann, Fredi Latzke, Leon Schnackenberg, Michael Simmat, Carola Niermann, Björn Michaelis.

Überwiegend gute Ergebnisse und vordere Platzierungen erreichten die Bogensportler aus dem Bereich des SK Zeven kürzlich bei den Hallen-Landesmeisterschaften des NWDSB in Scharnebeck/Lüneburg. Sieben Bogensportler hatten sich bei den vergangenen Bezirksmeisterschaften qualifiziert. Nur die „Neulinge“ Heike Mohrmann und Fredi Latzke vom SSV Tarmstedt taten sich ein wenig schwer, hatten Lampenfieber und erreichten nicht die gewünschten Ringzahlen, um im oberen Drittel der Ergebnisliste zu stehen. „Dabei sein ist doch auch schon schön“, so der Kommentar von Heike Mohrmann am Ende dieser Titelkämpfe.

Neu war es auch für Leon Schnackenberg (SSV Tarmstedt). Er machte es in der Schülerklasse B besser und landete gleich bei seiner ersten Teilnahme mit guten 506 Ringen auf Platz 6. Auch Björn Michaelis (SSV Tarmstedt) zeigte sich wieder von seiner besten Seite, erreichte mit 525 Ringen Platz 4 in der Jugendklasse. 5 Ringe fehlten zum Bronze-Platz.

Diesen sicherte sich Lüder Mohrmann (SSV Tarmstedt) in der Juniorenklasse B mit 524 Ringen und ist damit schon einer der erfolgreichsten Teilnehmer in den Jugendklassen aus dem Bereich des SK Zeven. Mit etwas mehr Glück hätte es sicher auch zum Titel gereicht. Im ersten Durchgang lag Lüder Mohrmann mit 272 Ringen auf Platz 1. Die Teilnahme bei den kommenden Deutschen Meisterschaften in Bad Blankenburg wäre sicher gewesen, wenn er das Ergebnis gehalten hätte. Nun muss er es am 27. Juni bei den Landesmeisterschaften in der FITA-Runde auf dem Ahe-Sportplatz in Zeven erneut versuchen.

Erfreulich sicher nicht nur für die SK Breddorf: Mascha Heins erzielte



Hans Mulder (TuS Zeven), einer der beständigsten Compoundschützen mit persönlicher Bestleistung (544 Ringe).

Bronze für ihren neuen Verein. In der Jugendklasse fehlten auch ihr nur wenige Ringe zu Platz 1. Mit 519 Ringen und Platz 3 wird sie dennoch zufrieden sein.

Bronze hätte auch Hans Mulder (TuS Zeven) gerne gehabt. „Da schießt man schon mit 544 Ringen persönliche Bestleistung und es reicht dann nur zu Platz 5“, so Hans Mulder.

Mit sehr großen Erwartungen ist der Ausnahme-Compoundschütze vom TuS Zeven sicher nicht an den Start gegangen. In einem sehr ausgeglichenen und starken Teilnehmerfeld der Seniorenklasse Compound hatte er es schließlich mit ehemaligen und aktuellen DM-Teilnehmern zu tun. Doch auch so war es für den sympathischen Niederländer und für die Bogensportler aus dem SK Zeven ein erfolgreicher Tag.

Achim Dubbels
(Pressesprecher)